

VGS Wendeburg

mit Außenstelle Meerdorf



Schulordnung

Schulordnung der VGS Wendeburg - Meerdorf

Herzlich Willkommen! Schön, dass du da bist 😊

**Wir freuen uns, dass du nun zu unserer
Schulgemeinschaft gehörst.**

Unsere Schule soll Lern- und Lebensraum sein, in dem sich alle wohlfühlen. Daher haben wir die folgenden Punkte vereinbart.

1. Was uns wichtig ist

- Wir achten uns gegenseitig und verhalten uns freundlich und höflich zueinander, ein „Guten Morgen“, „Bitte“ und „Danke“ hört jeder gern.
- Wir helfen und vertragen uns und nehmen Rücksicht aufeinander.
- Wenn mich jemand ärgert, dann kann ich mich so wehren: Ich sage und zeige deutlich STOPP. Ich gehe weg, ich höre weg. Ich spreche ruhig mit dem anderen. Ich hole einen Erwachsenen zu Hilfe.
- Wenn zwei sich streiten, sage ich: „Hört auf!“

2. Grundsätzliches

- Wir achten selbst auf Ordnung und Sauberkeit im Schulbereich und im Klassenraum. Wir hängen die Garderobe an die Haken, stellen die Schuhe auf das Schuhbrett und benutzen unsere Hausschuhe in den Klassenräumen.
- Ab 7.50 Uhr gehen wir in den Klassenraum, bereiten unseren Arbeitsplatz vor und sitzen nach dem Klingeln an unserem Platz.
- Wir halten unseren Platz sauber. Wir trennen den Müll in Papier und Restmüll. Müll für den gelben Sack wird mit nach Hause genommen und dort entsorgt. Während der Stunde verzichten wir auf Essen sowie das Kauen von Kaugummi.
- Bei Regenspausen beschäftigen wir uns mit Angeboten in den Klassenräumen.
- Auf den Fluren und im Klassenraum verhalten wir uns ruhig und gehen nur langsam.
- Wir halten die allgemeinen Toilettenregeln ein. Die Toilette wird so sauber verlassen, wie du sie wieder vorfinden möchtest. In den großen Pausen wird nur die Toilette im Altbau benutzt. Finden wir die Toiletten verschmutzt vor, teilen wir es dem Hausmeister oder einer Lehrkraft mit.
- Nach der 4. Stunde fegen wir die Klassenräume.
- Nach Unterrichtsschluss stellen wir unsere Stühle hoch und hinterlassen den Unterrichtsraum in ordnungsgemäßem Zustand.
- Nach der 5. Stunde verlassen wir erst nach dem Klingeln das Schulgebäude. Wir stellen uns bis zum Klingeln an den Markierungen auf.

- Wir bringen keine gefährlichen Gegenstände (siehe Waffenerlass) mit in die Schule.
- Handys werden in unserer Schule nicht gern gesehen. Deshalb müssen sie ausgeschaltet und außer Sichtweite aufbewahrt werden. Beim Verstoß wird das Handy eingezogen und an die Eltern wieder ausgehändigt. Andere elektronische Geräte und Wertgegenstände nehmen wir gar nicht mit. Die Schule übernimmt keine Haftung bei Verlust.
- Wird etwas mutwillig zerstört, muss es ersetzt werden.
- Wir dürfen leider nicht mit dem Fahrrad zur Schule kommen (Ausnahme: Radfahrprüfung, Jugendfahrradturnier).

3. Schulhofordnung

- Wir gehen sorgsam mit den Spielgeräten um und bringen sie beim Klingeln rechtzeitig zurück zum Spielehäuschen.
- Die Ausgabe der Spielgeräte erfolgt durch die 3. Klassen. In einem Plan werden die zuständigen Schüler notiert.
- Wer sich ein Spielgerät ausleiht, ist auch verantwortlich für einen sorgfältigen Umgang sowie für dessen unbeschädigte Rückgabe.
- Die Ausleihkarte für die Spielgeräte kann bei Missachtung dieser Regeln eingezogen werden. Geht die Karte verloren, wird sie erst zum nächsten Schuljahr ersetzt.
- Wir kneten die Seile nicht um unsere Körper und anschließend um Gegenstände.
- Wir spielen nur auf der großen Wiese und an den Basketball-



Schulordnung

VGS Wendeburg mit Außenstelle Meerdorf

 Name des Kindes

 Klasse

Bitte diesen Abschnitt an der vorgegebenen Linie abschneiden und unterschrieben bei der Klassenlehrerin abgeben.

Ich habe die Schulordnung gelesen / vorgelesen bekommen, habe den Inhalt verstanden und verpflichte mich, die Regeln einzuhalten.

 Datum und Unterschrift des Kindes

Wir haben die Schulordnung gelesen und zur Kenntnis genommen.

 Datum und Unterschrift der Erziehungsberechtigten

8. Das geht die Erwachsenen an

Liebe Eltern,

um Ihre Kinder nicht zu gefährden, bitten wir Sie als Elternteil um die nachfolgenden Sicherheitshinweise:

- Halten Sie mit dem Auto nicht vor der Schule oder in der Hofeinfahrt, damit die Buskinder sicher den Bus verlassen können. Bitte blockieren Sie nicht die Bushaltestelle!
- Lassen Sie Hunde zu Hause oder führen Sie sie an der Leine nur bis vor das Schulgelände.
- Rauchen Sie nicht auf unserem Schul- und Spielgelände!
- Melden Sie sich beim Betreten des Schulgeländes an, auch wenn Sie Ihr Kind nur abholen möchten oder ein Anliegen haben!

körben mit Softbällen und halten ausreichend Abstand zur Aue und zu den Glastüren der Halle.

- Die Tischtennisplatten verwenden wir nicht als Turngeräte oder Sitzgelegenheiten.
- Wenn die Wiese gesperrt ist, dürfen wir sie nicht betreten.
- Am Klettergerüst achten wir auf die dazugehörigen Regeln.
- In der Ruhezone verhalten wir uns leise, ruhig und nutzen diese nicht als Durchgang.
- Wir klettern nicht über den Zaun zur Aue (Gefahr!).
- Bei Unfällen oder Streitereien holen wir sofort die Aufsicht.
- Wir werfen nicht mit Schneebällen.
- Nach Unterrichtsschluss / Betreuungsschluss gehen wir sofort nach Hause.
- Wir verlassen das Schulgrundstück nicht ohne ausdrückliche Genehmigung einer Lehrkraft.

4. Verhaltensregeln für die Fachräume

An unserer Schule haben wir einige tolle Fachräume. Immer, bevor du einen Fachraum das erste Mal benutzt, bespricht deine Lehrkraft mit dir die besonderen Regeln. Alle Richtlinien findest du auf einer Information zu unseren Fachräumen und kannst sie auch mit deinen Eltern besprechen. In Wendeburg gilt dies für die Nutzung der Sporthalle, des Musikraumes, der Bücherei, der Küche, des Computerraumes, des Werkraumes und des Gruppenraumes „Gelber Salon“.

5. Unser pädagogisches Konzept zum sozialen Lernen

Um die verschiedenen Absprachen und Regeln zu behalten und ihre Einhaltung zu üben, haben wir uns verschiedene Hilfen überlegt:

- So gibt es eine gelbe, rote und blaue Karte.
- Ein Ampelsystem in der Klasse unterstützt uns bei der Erarbeitung von Verhaltensweisen.
- Mit einem Spielepass wird die Ausleihe in der Pause verständlich.
- Ein Zauberbogen hilft uns bei einer möglichen Reflexion.

Du wirst alles kennenlernen.

Deine Lehrkraft erklärt dir, wie alles funktioniert und wann was eingesetzt wird. Deine Eltern erfahren auch, was mit diesen Hilfen gemeint ist. Alles zu seiner Zeit!

6. Konsequenzen

Wenn die Hilfen unseres pädagogischen Konzeptes nicht ausreichend unterstützen, können manchmal auch Erziehungsmaßnahmen nötig werden, wie zum Beispiel eine Stunde länger in der Schule zu verbringen.

7. Verhalten an der Bushaltestelle und im Bus

- Wir warten an der weißen Linie, bis der Bus hält.
- Wir steigen der Reihe nach ein und drängeln nicht.
- Aufstellungsplan:

Sophiental

Neubrück/Harvesse

Neubrück/Harvesse



Kinder

Mädchen

Jungen

Mensa

- Jeder nimmt im Bus einen Sitzplatz ein, soweit vorhanden.
- Wir laufen nicht im Bus herum und folgen den Anweisungen des Busfahrers.